

# Stallgeflüster



Der Nachrichtenbrief vom Dorf Laden Häger



Ausgabe 22/2018 • Dorf Laden Häger



## Hätten Sie's gewusst?

Das erste Weihnachtsfest wurde 1492 in der Dominikanischen Republik zelebriert. Der größte Weihnachtsmarkt ist der in Dortmund (300 Stände, 3,7 Mio Besucher). Es gibt 8355 verschiedene Weihnachtslieder. 24.000.000 Deutsche essen Heiligabend Würstchen mit Kartoffelsalat. Nach Weihnachten verdoppeln sich die Zugriffszahlen über Scheidungsrecht im Internet.

## Da sind'se ja wieder

Die leckeren Herbst- und Weihnachtsspezialitäten aus der Backstube von Ravensberg aus Borgholzhausen. Butter-Mandelgebäck, Pümer Printen, Orangen Lebkuchen, Butter Spekulatius, Kirsch Bomben und noch ein paar andere Sorten. Jetzt, da es kühler und dunkler wird, machen die sich wirklich gut zu einer heißen Tasse Kaffee oder Tee. Irgenwann muss ja auch mal Schluss sein mit Salat und Joghurt-dipp.

### Die Macht der Gewürze

schätzt der Mensch seit Jahrtausenden. Also viel länger, als es die Weihnachtsbäckerei gibt. Die Inder kauten Kardamom, weil es die Verdauung fördert und Alkohol- und Knofifahren vertreibt. Gewürznelken linderten schon 3000 v. Chr. das Zahnweh der Chinesen. Muskatnuss hebt die Stimmung und "öffnet das Herz der Menschen", bemerkte Hildegard von Bingen. Die Araber mit offenem Herzen nutzten es als Aphrodisiakum. In geringen Mengen wirkt es ähnlich wie Amphetamine: Es macht glücklich. In sehr hohen Dosen - äh - Dosen führt es zu Halluzinationen wie LSD oder Ecstasy. Ingwer nutzten die alten seefahrenden Nationen, um die Seekrankheit zu bekämpfen. Auch heute noch wird es in Pulverform gegen Übelkeit auf Reisen eingesetzt. Wird einem also nachts auf dem Weg von Achim nach Hause nicht schlecht, wenn man vorher etwas Ingwer zu sich nimmt? Aber warum landeten diese exotischen Gewürze in unserem Weihnachtsgebäck? Begonnen haben die

Kelten: Sie buken (was für ein Wort!) zur Feier der Wintersonnenwende Brote als Opfergaben für gnädige Götter. Die Mönche im Mittelalter hatten zwar einen, übernahmen diese Tradition trotzdem, legten aber ordentlich einen drauf: Die Weihnachtsbrote wurden immer aufwändiger, süßer, fetter und aromatischer. Wer's hat, der macht's halt. Erst um 1850 zog die Weihnachtsbäckerei in normale Häuser und Familien ein. Die Macht der Gewürze nutzt übrigens auch Coca Cola. Neben Koffein und ordentlich Zucker enthält das Weltgetränk Gewürzauszüge von Ingwer, Zimt, Koriander, Nelken, Vanilin und Muskat. Wer jeden Tag Cola trinkt, hat quasi das ganze Jahr Weihnachten, also ein paar Pfunde zuviel.

### Kekse lieben Likör

Vor allem unsere Winterpflaume von der Feinbrennerei Northoff. Alle, die den Likör schon probiert haben, sind begeistert.



*Jingle Bells, Jingle Bells, Auto fahr'n im Schnee.  
Die Abgaswerte stimmen nicht, das Ding ist von VW.*